

In das **Abschlussergebnis** (maximal 390 Punkte) gehen ein:

- Das Ergebnis des Fachreferats – einfach – ,
- die vier Prüfungsergebnisse (schriftlich & ggf. mündlich 2:1, gerundet) – jeweils zweifach – ,
- 17 Halbjahresergebnisse (HjE) – jeweils einfach – :

>> Die Schüler entscheiden vor der Abschlussprüfung, welche 17 HjE in das Abschlussergebnis (und damit auch in die Gesamtergebnisse der einzelnen Fächer) eingehen sollen.  
 >> Je Pflicht- und Wahlpflichtfach darf maximal ein HjE gestrichen werden.

Fächerübersicht: ( O / ~~NC~~ : HjE kann eingebracht werden / Fach ist nicht NC-fähig )

Halbjahr	12/1	12/2
<b>Allgemeinbildende Fächer:</b> Maximal 10 HjE können eingebracht werden.		
Religionslehre/Ethik	O	O
Deutsch	O	O
Englisch	O	O
Geschichte/Sozialkunde	O	O
Mathematik	O	O
<b>Profilfächer:</b> Maximal 8 HjE können eingebracht werden.		
1 Physik	O	O
2 Technologie	O	O
3 Chemie	O	O
4 Mathematisches Additum	O	O
<b>Wahlpflichtfach:</b> Maximal 2 HjE können eingebracht werden.		
Wahlpflichtfach	O / <del>NC</del>	O / <del>NC</del>

Für jedes Fach wird ein **Gesamtergebnis** (GE) als Durchschnitt aus den eingebrachten HjE und ggf. dem verdoppelten Prüfungsergebnis (PE) berechnet und auf einen ganzzahligen Punktwert gerundet – aber: 0,n Punkte sind immer 0 Punkte! Analog beim Fachreferat – es ist praktisch ein eigenes Fach.

Die **Fachabiturprüfung ist bestanden**, wenn

1. alle GE mindestens ausreichend sind (mind. 4 Punkte) **oder**
  2. höchstens zwei GE und höchstens zwei PE unter 4 Punkten liegen (0 Punkte zählen zweifach!) und die Punktesumme aller eingebrachten Ergebnisse (=Abschlussergebnis)
- mindestens 130 ist (falls ein GE unter 4 Punkten) bzw.
  - mindestens 156 (falls zwei GE unter 4 Punkten).

Berechnung der **NC-Durchschnittsnote**:  $S = 17/3 - 5 \cdot \text{Abschlussergebnis}/390$